



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 21. April 1918

vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage:

## Der Romantiker Eichendorff

(geb. am 10. März 1788 in Lubowitz b. Ratibor, studiert in Halle und Heidelberg, machte die Freiheitskriege als Lützow'scher Jäger mit, wurde Regierungsbeamter in Danzig, Königsberg und Berlin, starb am 26. November 1857).

1. Der Freund. — Unfall. — Der Soldat. — Helmweh  
von Hugo Wolf  
Gesungen von *Martin Ullrich*
2. Einführende Worte von *Friedrich Märker*
3. Abschied. — Die Nachtblume. — Die Welt ruht  
still im Hafen. — Neue Liebe. — Glück. — Die  
Kleine. Vorgetragen von *Karl Hannemann*

4. Aus dem Liedercyklus von Robert Schumann:  
In der Fremde. — Die Stille. — Mondnacht. —  
Frühlingsnacht.  
Gesungen von *Klara Vogel-Cöln*
5. Die Nacht. — Abendständchen. — Mittag. —  
Nachtgruss. — Abschied. — Mondnacht  
Vorgetragen von *Karl Hannemann*

Am Flügel: Hans Ebert.

Konzert-Flügel Bechstein: *Georg Platzecker, Düsseldorf*

Preise: **M. 2.10**    **M. 1.60**    **M. 0.55**

nachm. 2 Uhr., Aufführung für die städt. Beamten- und Lehrerschaft:

**Die fünf Frankfurter**

abends 6 Uhr:

# HAMLET

## Prinz von Dänemark

von William Shakespeare. — A. W. von Schlegels Uebersetzung. — Durchgesehen von Friedrich Gundolf.  
Leiter der Aufführung: *Gustav Lindemann*. — Künstlerischer Beirat: *Knut Ström*.

### Personen:

Claudius, König von Dänemark	Otto Stoeckel	Reinhold, Diener des Polonius	Walter Kosel
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Peter Esser	Ein Hauptmann	Aug. Joh. Drescher
Polonius, Oberkämmerer	Oscar Fuchs	Ein Gesandter	Eugen Keller
Horatio, Hamlets Freund	Willy Buschhoff	Der Geist von Hamlets Vater	August Weber
Laertes, Sohn des Polonius	Karl Hannemann	Fortinbras, Prinz von Norwegen	Hans Ottershausen
Voltimand	Theodor Kigler	Gertrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter	Marie Andor
Cornelius	Eugen Dumont	Ophelia, Tochter des Polonius	Thea Grodteczinsky
Rosenkranz	Werner Kurz	Erster Schauspieler	Karl Ernst
Güldenstern	Adolf Dell	Königin im Schauspiel	Irmela von Dulong
Osrick, ein Hofmann	Alfred Durra	Prolog	Alfred Durra
Ein Priester	Hans Ottershausen	Lucianus	Eugen Dumont
Marcellus	Eugen Keller	Erster Totengräber	Walter Kosel
Bernardo	Alfred Durra	Zweiter Totengräber	Lore Wagner
Francisco, ein Soldat	Theodor Kigler	Bote	

Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge.  
Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause      In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 6 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr      Einlaß 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr      Beginn 6 Uhr      Ende 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Montag, den 22. April, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

Zu kleinen Preisen:

## Die verlorene Tochter

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Dienstag, den 23. April, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Serie I:

## ZEITWENDE

Sebald . . . Herbert Eulenberg



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 21. April 1918

## Der Roman

(geb. am 10. März 17...  
machte die Freiheitsk...  
in Danzig, K...

1. Der Freund. — Unfall. — Der Soldat...  
Gesungen von...
2. Einführende Worte von Fr...
3. Abschied. — Die Nachtblume. — I...  
still im Hafen. — Neue Liebe. —  
Kleine. Vorgetragen von Ka...

Konzert-Fl...  
Preise: **M. 2.**

nachm. **2 Uhr.**  
**Die**

## Hamlet

### Prinz

von William Shakespeare. — A. V...  
Leiter der Aufführung

Claudius, König von Dänemark  
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des  
gegenwärtigen Königs  
Polonius, Oberkämmerer  
Horatio, Hamlets Freund  
Laertes, Sohn des Polonius  
Voltimand  
Cornelius } Hofleute  
Rosenkranz }  
Güldenstern }  
Osrick, ein Hofmann  
Ein Priester  
Marcellus } Offiziere  
Bernardo }  
Francisco, ein Soldat

Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge.  
Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-  
loge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—;  
6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag  
von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Beginn 6 Uhr Ende 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Montag, den 22. April, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

Zu kleinen Preisen:

## Die verlorene Tochter

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

age:

## Reichendorff

in Halle und Heidelberg,  
wurde Regierungsbeamter  
(November 1857).

in Liedercyklus von Robert Schumann:  
Fremde. — Die Stille. — Mondnacht. —  
Mondnacht.

Gesungen von Klara Vogel-Cöln  
Mondnacht. — Abendständchen. — Mittag. —  
Mittag. — Abschied. — Mondnacht

Vorgetragen von Karl Hannemann

er, Düsseldorf

**M. 0.55**

und Lehrerschaft:  
Arbeiter

## Hamlet

### Dänemark

Durchgesehen von Friedrich Gundolf.  
Kritischer Beirat: Knut Ström.

ner des Polonius . . . . . Walter Kosel  
n . . . . . Aug. Joh. Drescher  
n . . . . . Eugen Keller  
Hamlets Vater . . . . . August Weber  
inz von Norwegen . . . . . Hans Ottershausen  
igin v. Dänemark, Hamlets Mutter . . . . . Marie Andor  
ter des Polonius . . . . . Thea Grodtezinsky  
pieler . . . . . Karl Ernst  
chauspiel . . . . . Irmela von Dulong  
 . . . . . Alfred Durra  
räber . . . . . Eugen Dumont  
gräber . . . . . Walter Kosel  
 . . . . . Lore Wagner

Dienstag, den 23. April, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Serie I:

## ZEITWENDE

Sebald . . . Herbert Eulenberg